

D5 Podsolige Braunerde und Podsol-Braunerde aus Zersatz des Unteren und Mittleren Buntsandsteins
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	d-B01	
Flächenanteil	70–80 %	
Nutzung	Wald	
Relief	Sporne und Rücken, meist mit mittlerer bis steiler Hangneigung, untergeordnet eben bis schwach geneigt	
Bodentyp	podsolige Braunerde und Podsol-Braunerde, flach und mittel tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	Sandsteinzersatz (vorwiegend Unterer und Mittlerer Buntsandstein), örtlich mit geringmächtiger Überdeckung von lösslehmhaltiger, sandig-steiniger Fließerde (Decklage)	
Bodenartenprofil	Sl2–Slu,Gr–X3–5	<3 dm
	S–Sl3,X5–6	4–8 dm
	^s	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	flach bis mittel tief, stellenweise mäßig tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, im Bereich schwach geneigter Rücken, podsolige Braunerde und Podsol-Braunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) über sandig-steiniger Fließerde (Basislage) auf Sandsteinzersatz; im Bereich schmaler Sporne und konvexer Hangrücken Ranker-Braunerde und Braunerde-Ranker sowie, auf Felsdurchragungen, Ranker

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (50–180 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr gering bis gering (30–90 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	sehr gering bis gering (10–80 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.33	Wald: 1.67

Verbreitung und Besonderheiten

häufige Kartiereinheit im Bereich des zertalten Buntsandstein-Odenwalds, einzelne Vorkommen oberhalb des Maintals bei Freudenberg